

GEBRAUCHSANWEISUNG

POLYWATER® BONDUIT® ROHRKLEBSTOFF (BT-50)



POLYWATER BONDUIT ROHRKLEBSTOFF

BonDuit® erzeugt wasser- und luftdichte Rohrverbindungen. Seine starke Verbindung hält Bewegungen und Vibrationen stand. BonDuit wird für den Übergang zwischen Polyethylenrohren und PVC, Glasfaser, Verbundwerkstoffen und Metallen verwendet. Für die Anwendung ist keine spezielle Ausrüstung erforderlich.

ANWENDUNG

Anwendungstemperatur:

2 °C bis 50 °C

Betriebstemperatur:

-50 °C bis 120 °C

- Eine gute Vorbereitung der Oberfläche ist kritisch.
- Bereiten Sie die Kartusche vor.
- BonDuit sollte eine gleichmäßige, graue Farbe haben, wenn er aus dem statischen Mischer abgegeben wird.
- Halten Sie die Kartusche bei kühlem Wetter über 15 °C warm.
- Lassen Sie den statischen Mischer bis zur nächsten Anwendung auf der Kartusche.

SICHERHEIT

- Tragen Sie eine Schutzbrille
- Tragen Sie Schutzhandschuhe



Rechtwinkeliges Rohrende

1. Schneiden Sie das Rohr auf die gewünschte Länge zu. Wenn möglich, verwenden Sie einen Rohrschneider oder eine Gehrungssäge, um das Rohr in einem 90°-Winkel zu schneiden. Ein guter, gerader Schnitt maximiert den Klebbereich und verbessert die Verbindung.

Bei Rohren mit einem Durchmesser von mehr als 75 mm schrägen Sie das Ende mit einer Raspel oder einem Messer in einem 45°-Winkel ab. Dies erleichtert das Einführen des Rohrs in die Kupplung.



Rohr und Kupplung schleifen

2. Verwenden Sie Schleifleinen in Körnung 80, um die Außenseite des Rohrs 13 mm über die Einführtiefe in die Kupplung hinaus zu schleifen. Schleifen Sie mit demselben Schleifleinen gründlich die Innenseite der Kupplung. Die gesamte Oberflächenbeschichtung sollte entfernt werden.



Kupplung und Rohr mit
Reinigungstuch säubern

3. Reinigen Sie die Klebeflächen des Rohrs und der Kupplung mit einem Reinigungstuch, um Öle zu entfernen und Wasser zu verdrängen. Die Verwendung von Handschuhen wird empfohlen.

Bereiten Sie so viele Rohr- und Kupplungssätze wie möglich vor und halten Sie diese im Voraus bereit für die Montage. Dies reduziert den Materialverlust an BonDuit.



Nahaufnahme Werkzeug

4. Legen Sie die BonDuit-Kartusche in das Dosierwerkzeug ein und lassen Sie sie einrasten. Weitere Informationen zur Verwendung des Dosierwerkzeugs finden Sie auf Seite 4.



Kartusche vorbereiten

5. Drehen Sie die Kappe um 90° gegen den Uhrzeigersinn, um sie von der Kartusche abzunehmen. Drücken Sie den Griff des Dosierwerkzeugs, um die Kartusche bei jeder Verwendung des Produkts vorzubereiten, bis sowohl das weiße als auch das schwarze Harz aus der Kartusche austritt.



Statischen Mischer anbringen

6. Setzen Sie den statischen Mischer auf die Kartusche auf und arretieren Sie diesen durch Drehen im Uhrzeigersinn. Drücken Sie den Griff des Dosierwerkzeugs, bis BonDuit aus der Spitze des statischen Mischers austritt. Pumpen Sie noch 1 bis 2 Mal, um sicherzustellen, dass die Mischung gleichmäßig ist. Entsorgen Sie dieses überschüssige Material.

Der BonDuit sollte eine einheitliche hellgraue Farbe haben und keine Schlierenbildung aufweisen, wenn er aus der Spitze des statischen Mischers austritt.



BonDuit Klebstoff auftragen

7. Tragen Sie BonDuit in einer 3 bis 6 mm breiten Wulst in Form eines Zickzackmusters in der Tiefe der Steckverbinder-Einsätze auf. Das Muster sollte etwa 13 mm breit sein und sich bis zur Außenkante des Rohrs erstrecken. Das Ende des statischen Mischers kann bis zur letzten Kerbe abgeschnitten werden, um eine größere Wulst für Rohre mit größerem Durchmesser anzubringen.



BonDuit auf der Kupplung glätten

6. Drehen Sie die Kupplung sofort auf das Rohr. Durch Drehen der Kupplung wird sichergestellt, dass BonDuit gut vermischt und gleichmäßig auf die Innenseite des Spleißes verteilt wird.

Bei Rohren mit einer Länge von mehr als 7,5 cm kann es notwendig sein, eine Zugvorrichtung oder andere mechanische Hilfsmittel zu verwenden, um den Spleiß zusammenzuziehen.

Glätten Sie überschüssigen BonDuit entlang der Verbindung zwischen Rohr und Kupplung. Die Verwendung von Handschuhen wird empfohlen.

BonDuit entwickelt eine starke Klebeverbindung, die schnell bewegt oder unterirdisch verlegt werden kann.
Verarbeitungszeit und Aushärtungsgeschwindigkeit in Abhängigkeit von der Temperatur finden Sie in Tabelle 1 unten. Bewegen Sie die Verbindung nicht, bis sie ausgehärtet ist.

TABELLE 1

TEMPERATUR	VERARBEITUNGSZEIT	FUNKTIONELLE AUSHÄRTUNG
2 °C	40 Minuten	7 Stunden
11 °C	20 Minuten	3½ Stunden
16 °C	10 Minuten	90 Minuten
21 °C	6 Minuten	60 Minuten
31 °C	4 Minuten	40 Minuten

Hinweis: Wenn sich Material im statischen Mischern abgesetzt hat, ersetzen Sie den statischen Mischer.

BonDuit-Sets enthalten die erforderlichen Materialien zur Vorbereitung von Kunststoff- und Metalloberflächen für die Verklebung. Jede Kartusche enthält Material für mehrere Anwendungen, abhängig von der Größe der jeweiligen Kupplung oder Verbindung. Siehe Tabelle 2.

TABELLE 2

ROHRDURCHMESSER	ANWENDUNGEN PRO KARTUSCHE
25 mm	28
38 mm	13
50 mm	11
75 mm	7
100 mm	4
150 mm	2

ZUSÄTZLICHE TIPPS ZUR ANWENDUNG

Anwendung bei kühler Witterung

Halten Sie die BonDuit bei kühlem Wetter warm (über 16 °C). Kalter Klebstoff ist schwer zu pumpen, braucht länger zum Aushärten und kann das Verarbeitungswerkzeug belasten. Bewahren Sie die Kupplungen vor Gebrauch an einem warmen Ort auf. Die Übergangsverbindung muss unter Umständen erwärmt werden, um die Aushärtung des BonDuit zu erzwingen. Bei Temperaturen unter 7 °C sollte die Verbindung für 8 Stunden erwärmt werden, um ihre maximale Festigkeit zu erreichen.

Um einen mobilen Wärmebehälter zu erstellen, legen Sie die Kartuschen in eine Kühlbox und fügen Sie Wärmepakete hinzu.

Anwendung bei warmer Witterung

Bei warmer Witterung (über 29 °C) muss BonDuit gekühlt werden (unter 21 °C). Dadurch wird verhindert, dass der Klebstoff aushärtet, bevor die Kupplung angebracht wird. Wenn möglich, verarbeiten Sie den Klebstoff morgens, wenn es kühler ist und vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, um die Aushärtung zu verlangsamen.

WERKZEUGMONTAGE



1. Um das Dosierwerkzeug zu montieren, drehen Sie die schwarze Sicherungsmanschette nach vorne.



2. Heben Sie die Metallflasche an und schieben Sie den Kolben mit den Ratschenzähnen nach unten in den Schlitz am vorderen Ende. Drücken Sie den Kolben ganz durch und lassen Sie die Metallflasche vorsichtig los. Die Metallflasche sollte in die Ratschenzähne einrasten.



3. Setzen Sie die Kartusche in die breite Öffnung an der schwarzen Sicherungsmanschette ein.



4. Schieben Sie die Manschette zurück und drücken Sie diese fest, bis sie einrastet.

KONTAKT

Europa: +31 10 233 0578 | USA: +1 651 430 2270 Zentrale | E-Mail: support@polywater.com

WICHTIGER HINWEIS: Die Angaben in diesem Datenblatt werden nach Treu und Glauben gemacht und basieren auf Prüfungen und Beobachtungen, die wir als zuverlässig erachten. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für die Vollständigkeit und Korrektheit der Informationen. Der Endanwender sollte vor dem Gebrauch die erforderlichen Beurteilungen durchführen, um zu bestimmen, ob sich das Produkt für den vorgesehenen Zweck eignet.

American Polywater schließt alle stillschweigenden Gewährleistungen und Bedingungen in Bezug auf die Marktfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ausdrücklich aus. Die Verpflichtung von American Polywater bleibt auf den Ersatz des nachweislich fehlerhaften Produkts beschränkt. Außer der Abhilfe durch Ersatz haftet American Polywater nicht für Verluste, Verletzungen bzw. direkte, indirekte oder Folgeschäden, die aus dem Gebrauch des Produkts entstehen. Dies gilt ungeachtet der geltend gemachten Rechtsauffassung.

Polywater[®]
Solutions at work.